

Landesamt für Bauen und Verkehr  
Dezernat 22  
Lindenallee 51  
15366 Hoppegarten

## Anmeldung auf Gewährung einer Zuwendung

auf der Grundlage der Richtlinie des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung zur Förderung von Investitionen für den öffentlichen Personennahverkehr im Land Brandenburg in der aktuell gültigen Fassung, im Weiteren Rili ÖPNV-Invest genannt.

für die Maßnahme:

### 1 Anmeldende

Name / Bezeichnung

Anschrift

Auskunft erteilt:

Telefonnummer:

E-Mail:

Bankverbindung IBAN:

### 2 Territoriale Zuordnung der Maßnahme

Landkreis/e:

Amt/Ämter:

Gemeinde/n:

Maßnahme umfasst mehrere Landkreise, Ämter und Gemeinden, weshalb keine eindeutige Angabe erfolgt (falls zutreffend bitte ankreuzen).

### 3 Gegenstand der Förderung

Bauleistungen ÖPNV-Infrastrukturinvestition gemäß Nr. 2.1 Rili ÖPNV-Invest

Planungsleistung zur Vorbereitung von Investitionsentscheidungen (Nr. 2.2 a. Rili ÖPNV-Invest)<sup>1</sup>

Planungsleistungen zur unmittelbaren Durchführung von Maßnahmen (Nr. 2.2 b. Rili ÖPNV-Invest)<sup>1</sup>

### 4 Einordnung der Maßnahme

#### 4.1 Maßnahmenart

Neubau

Ausbau

Grunderneuerungsinvestition

#### 4.2 Infrastrukturart

Verkehrswege der Eisenbahn, Straßenbahnen, Busse und Obusse (Nr. 2.1 a. Rili ÖPNV-Invest)

SPNV-Zugangsanlagen und –Strecken, Empfangsgebäude (Nr. 2.1 b. Rili ÖPNV-Invest)

ÖPNV-Zugangs- und Verknüpfungsstellen (Nr. 2.1 c. Rili ÖPNV-Invest)

### 5 Angemeldeter Bewilligungszeitraum (Monat und Jahr)

von

bis

### 6 Gesamtkosten der Maßnahme

Die Kostenübersicht ist separat als Anlage beigefügt (Form siehe Tabelle 6.1 oder 6.2)<sup>2</sup>.

Die Kostenübersicht ist in einer der folgenden Tabellen enthalten

---

<sup>1</sup> Gleichzeitige Förderung nach Nr.2.2 a. und Nr.2.2 b. Rili ÖPNV-Invest ist nicht möglich

<sup>2</sup> Hinweis: Bei Bedarf kann die Tabelle auch im Excel-Format vom LBV zur Verfügung gestellt werden

## 6.1 ÖPNV-Infrastrukturinvestition nach Nr. 2.1 Rili ÖPNV-Invest und Planungsleistungen zu deren Durchführung nach Nr. 2.2 b Rili ÖPNV-Invest

Jahr/Betrag	20 / €	20 / €	20 / €	20 / €	Summe €
6.1.1 Laut beiliegender Kostenschätzung für: -Bauleistungen (ohne Planungskosten) - Grunderwerb inkl. Nebenkosten davon <b>zuwendungsfähige</b> Ausgaben für: -Bauleistungen -Grunderwerb inkl. Nebenkosten <sup>3</sup>					
6.1.2 Eigenanteil					
6.1.3 Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)					
6.1.4 Weitere geplante öfftl. Förderung (ohne 6.1.5)					
6.1.5 <b>Vorliegend</b> angemeldete Zuwendungen für: -Bauleistungen Fördersatz % -Planungsleistungen Pauschale % -Grunderwerb Fördersatz %					

## 6.2 Planungsausgaben zur Vorbereitung von Investitionsentscheidungen gemäß Nr. 2.2 a. Rili ÖPNV-Invest

Jahr/Betrag	20 / €	20 / €	20 / €	20 / €	Summe €
Lt. beiliegender Kostenschätzung bzw. -gliederung für: Planungsleistungen gem. HOAI davon <b>zuwendungsfähige</b> Ausgaben					
Vorliegend angemeldete Zuwendung für Planungsleistungen Fördersatz %					

<sup>3</sup> Hinweis: Zuwendungsfähige Ausgaben für Grunderwerb beachten. Gemäß Anlage 1 „Abbildung Förderobergrenze“ zur Rili ÖPNV-Invest sind lediglich 50 % der Ausgaben bei Grunderwerb zuwendungsfähig.

## 7 Die Maßnahme

ist nach Art und Umfang zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse erforderlich  
entspricht dem Landesnahverkehrsplan oder einem gleichwertigen Plan  
berücksichtigt die spezifischen Bedürfnisse von Frauen und Männern, Menschen mit  
Behinderungen, Familien mit Kindern, Jugendlichen und Senioren  
steht im zeitlichen Zusammenhang mit folgender/n Baumaßnahme/n:

ist noch nicht zur Förderung angemeldet / beantragt worden  
wird bezüglich der erforderlichen Komplementärfinanzierung abgesichert

## 8 Anlagen

Der Anmeldung sind folgende Unterlagen beigefügt:

Erläuterungsbericht

Darstellung der zu erwartenden Kosten entsprechend DIN 276 bzw. AKVS

Übersichtsplan auf Grundlage einer topografischen Karte

Maßnahmeplan

Stand der Bauvorbereitungen und Abstimmung mit anderen verkehrlichen und städtebaulichen  
Maßnahmen

Angaben über die zu erwartende Bauzeit

Nachweis der rechtsverbindlichen Unterschrift (nicht erforderlich bei kommunalen  
Gebietskörperschaften)

Zur Festlegung des Unterlagenumfanges wird eine Abstimmung mit dem LBV empfohlen. Das LBV kann  
weitere Unterlagen nachfordern, soweit dies für die Beurteilung der Maßnahme erforderlich ist. Wenn  
Unterlagen nicht vorgelegt werden können, ist dies schriftlich zu begründen. Bei Planungen gemäß  
Nr. 2.2 a. Rili ÖPNV-Invest kann der Unterlagenumfang in Abstimmung mit dem LBV reduziert  
werden.

---

Ort, Datum

Stempel

Rechtsverbindliche Unterschrift

Unterschrift in Druckbuchstaben